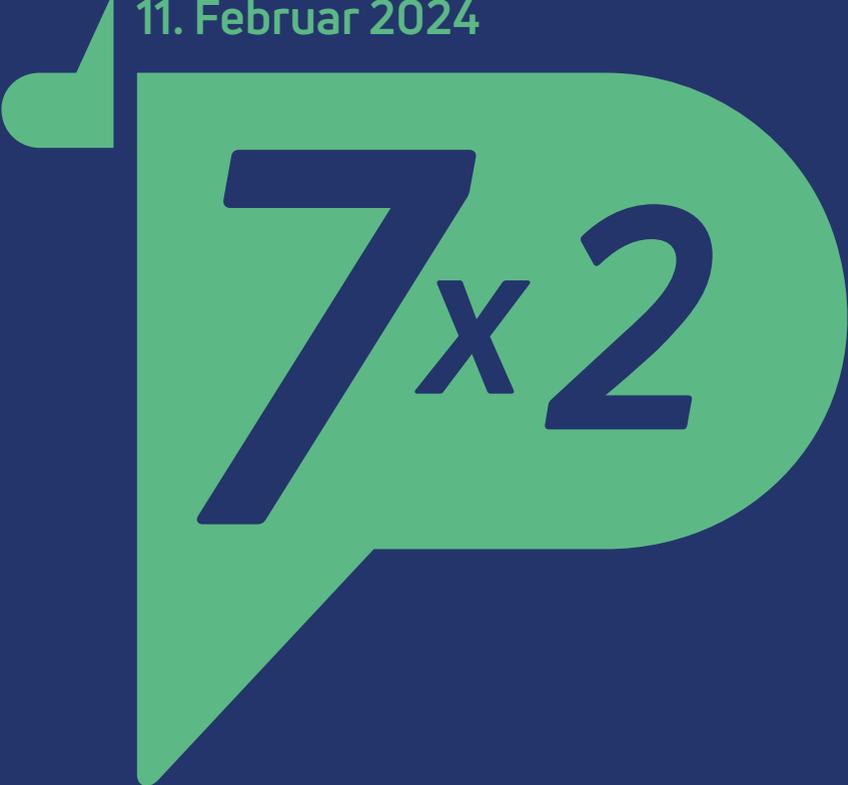


28. Januar 2024 bis
11. Februar 2024



7x2

Zukunft

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 03
Gottesdienste	Seite 12
Termine	Seite 16
Kontakt	Seite 19

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke

Design und Konzept:

BÜRO FUNDAMENT
www.buerofundament.de

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser,

natürlich wissen wir nicht, was die Zukunft bringt. Und wir wissen auch nicht, wie das noch neue Jahr 2024 werden wird. In einige Monaten wissen wir also mehr. Das kann uns ganz schön verunsichern, gerade und angesichts der Lage in der Welt. Aber es heißt ja umgangssprachlich auch: „Bangemachen gilt nicht“. Ich kann diesen drei Worten viel abgewinnen. Bangemachen gilt also nicht und vor allem, es bringt uns nicht weiter.



Die eigentliche Weihnachtszeit ist schon vorbei, aber ich lade ein, noch einmal gedanklich nach Betlehem, der Geburtsstadt Jesu, zurückzukehren. Die Bibel berichtet von der Geburt Jesu, wir lernen Josef kennen, sehen Hirten und Sterndeuter und mittendrin Maria. In der Bibel steht, dass Maria das alles in ihrem Herzen bewahrte und darüber nachdachte. In einer anderen Übersetzung der Bibel heißt es, dass Maria das Erlebte erwo und behielt und es in ihrem Herzen bewegte. Nachzulesen beim Evangelisten Lukas im 2. Kapitel in den Versen 16-21.

Diese Vorgehensweise kann uns im Alltag helfen. Bei allem, was auf uns einstürzt, zunächst erwägen, nachdenken, behalten, bewahren und dann erst bewegen. Nicht immer sofort losstürmen, nicht immer alles ändern wollen, aber auch nicht zu lange verharren. Nach einer Zeit des Nachdenkens und des Erwägens Sinnvolles bewahren und sich dann bewegen im Sinne von „tätig werden“. Das kann dann bedeuten, zunächst – bei allem, was auf uns einstürzt und was uns erwartet – innezuhalten und dann erst zu reagieren. Das braucht etwas Zeit, wir werden dann mitunter langsamer, aber eine ruhigere Vorgehensweise kann uns beschützen, meint

Ihr

Pfarrer Peter Stelten

Pfarrvikar

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war.

Lukas 2,16-21



Der Blasiussegen

Am 3. Februar ist der Gedenktag des Hl. Blasius von Sebaste, der in der Katholischen Kirche als Schutzheiliger bei Halskrankheiten und verschluckten Gräten verehrt wird. Er zählt auch zu den 14 Nothelfern. Der Legende nach hat Blasius aus dem Gefängnis heraus einen Jungen, der an einer verschluckten Fischgräte zu ersticken drohte, durch Gebete geheilt. Beim Blasiussegen, den der Geistliche am 3. Februar nach den Gottesdiensten auch in unserer Gemeinde spendet, werden gekreuzte Kerzen vor den Hals des zu Segnenden gehalten. Der Hl. Blasius saß bei seinem Grätenwunder im Gefängnis, also „hinter Gittern“. Diese Gitter werden durch die gekreuzten Kerzen symbolisiert und der Segen des Geistlichen dringt durch sie hindurch.

Den Blasiussegen können Sie empfangen:

Freitag, 2. Februar

09.00 Uhr	Hl. Messe	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst	Edmund-Hilvert Haus

Samstag, 3. Februar

18.00 Uhr	Vorabendmesse	Sankt Lukas
-----------	---------------	-------------

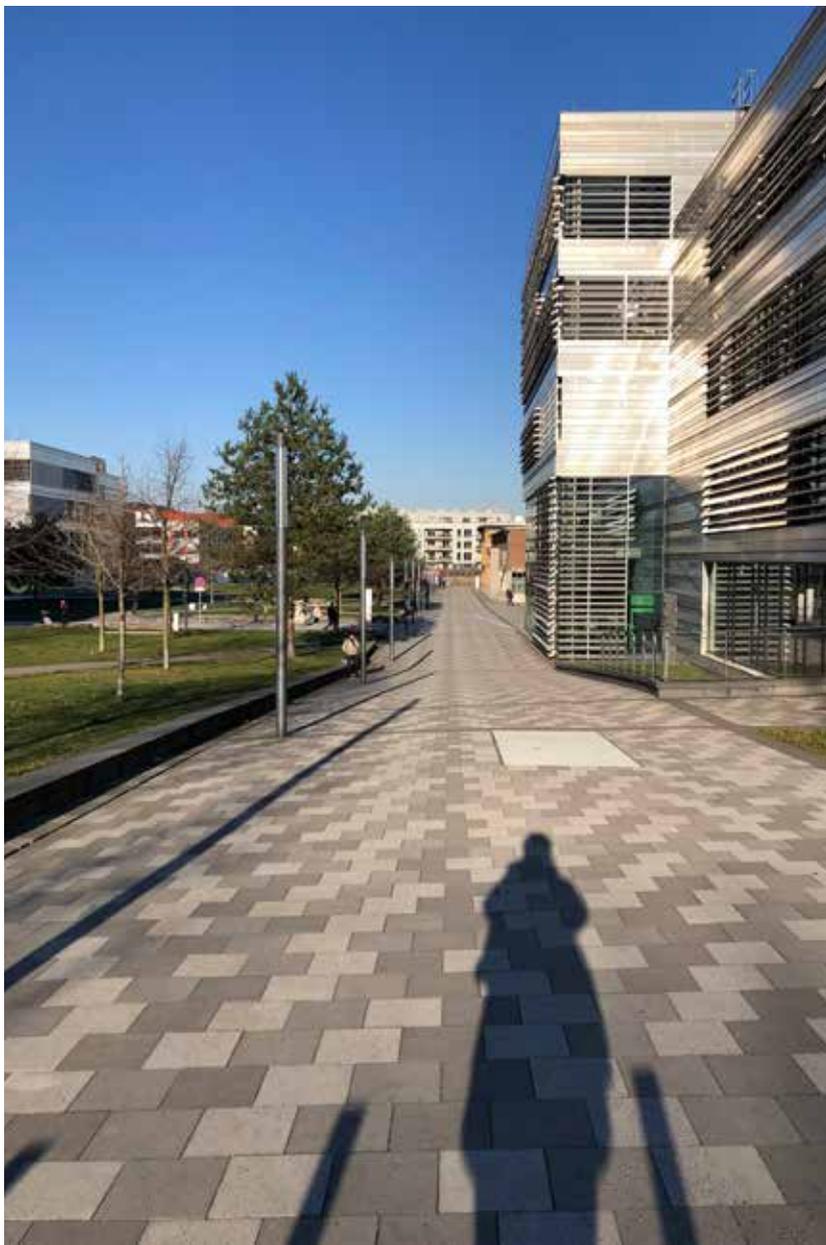
Sonntag, 4. Februar

11.00 Uhr	Hl. Messe	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	Hl. Messe	Sankt Rochus



© Erzbistum Köln/Michaela Wirth

Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.“



Katholische Kirche Derendorf Pempelfort

Alles nur geträumt

„Ständig träume ich von der Zukunft,
ihren unbegrenzten Möglichkeiten,
dem Umbruch, der Veränderung.

Alle Tore stehen mir offen.

Nichts, was mir den Weg versperrt.

Trotzdem bleibe ich stehen,
stumm und blind.

Fühlt sich so die Freiheit an?“

Linus Hartmann, In: Pfarrbriefservice.de

Vergangenes

mit Auswirkung auf die

Zukunft

Statistik – das ist die Lehre von Methoden zum Umgang mit quantitativen Informationen. Statistiken bieten eine Möglichkeit, eine systematische Verbindung zwischen Erfahrung und Theorie herzustellen. Unter Statistik versteht man auch die Zusammenfassung bestimmter Methoden zur Analyse empirischer Daten.

So können wir Statistik fachlich verstehen. Aber dahinter stehen immer einzelne Menschen, ihre Lebensläufe und Schicksale. Nachstehend Statistisches aus dem Jahr 2023:

80

Kinder sind bei uns getauft worden, 64 aus der deutschen, 12 aus der frankophonen, 1 aus der maronitischen und 2 aus der ghanaischen Gemeinde; sie sind durch das Bad der Taufe Kinder Gottes geworden. Sie werden in einer Welt aufwachsen und leben, die ihnen viele Herausforderungen stellt. Wir beten, dass der Glaube ihnen Orientierung gibt und wir ihnen als gute Vorbilder im Glauben zur Seite stehen.





57

Kinder sind in unserer Pfarrgemeinde zur Erstkommunion gegangen. Wir danken für diese jungen Leute, die oft motiviert durch Eltern, Paten, Großeltern, Katechetinnen und Katecheten sowie durch Gemeindeglieder den Glauben vertieft und auch neu kennengelernt haben. Mögen sie eine lebenslange Freundschaft zu Jesus Christus pflegen.

9

Brautpaare haben sich im Sakrament der Ehe miteinander verbunden. Liebe, Achtung, Treue und

Ehre, das sind die Versprechen, die sie sich vor Gott und der Kirche gegeben haben. Wir freuen uns über den Mut, der sie zu diesem Schritt bewogen hat, und wir beten, dass ihr Eheband ein Zeichen des Glaubens ist in unserer Welt.

684

Mitglieder haben unsere Gemeinschaft verlassen. Sie haben Gründe für ihren Entschluss, die Kirche offiziell zu verlassen. Dieser Schritt verdient Respekt. Wir sind ihnen für ihren bisherigen Weg mit uns dankbar und bieten an, im Gespräch zu bleiben und hoffen auf ein gelingendes Leben und um Offenheit für das Wirken Gottes bei uns.

67

verstorbene Gemeindemitglieder haben wir zum Grab begleitet. Sie sind uns im Glauben vorangegangen. Das Leben wurde ihnen – im Glauben betrachtet – gewandelt, nicht genommen. Wir vertrauen sie ganz der Liebe Gottes an und beten, dass sie bei Gott Frieden und Geborgenheit und ewiges Leben finden.

62

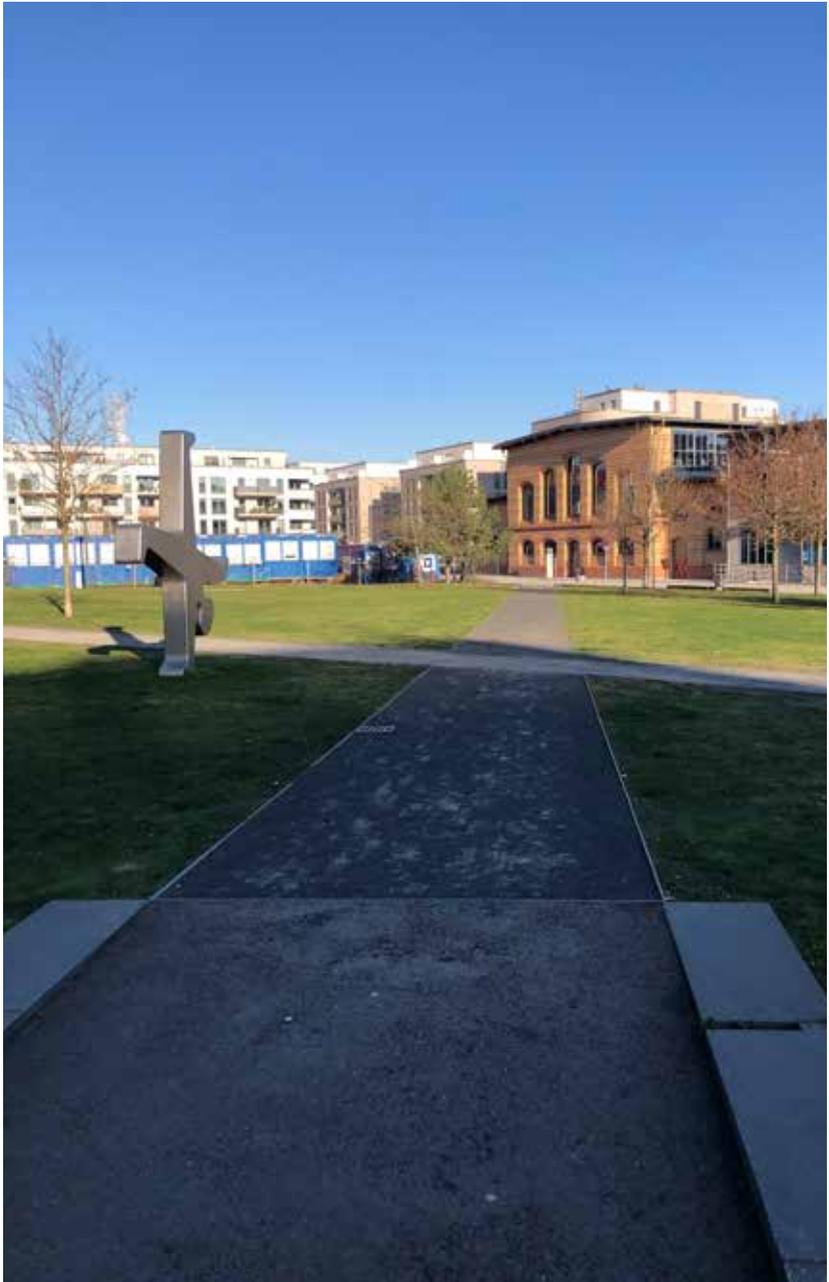
junge Gemeindemitglieder haben das Sakrament der Firmung empfangen. 41 aus der deutschen Gemeinde, 14 aus der italienischen und 7 aus der

spanisch sprechenden Gemeinde. Das Sakrament ermutige die jungen Leute zu einem christlichen Lebensentwurf im 21. Jahrhundert.

9

Damen und Herren haben sich unserer Glaubensgemeinschaft angeschlossen. 6 davon sind nach einigen Jahren wieder in die Kirche eingetreten und 3 Mitchristen haben sich als Erwachsene dazu entschlossen, getauft zu werden. Dahinter verbergen sich oft berührende Lebensgeschichten, die diskret bleiben und bleiben müssen, aber doch Realität sind.





Samstag, 27. Januar

10.00 Uhr	Taufe: ukrainische Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	HL. Messe der philippinischen Gemeinde	Sankt Adulfus
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Adulfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Em)	Sankt Adulfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien Hospital

Sonntag, 28. Januar

L1: Dtn 18,15-20, L2: 1 Kor 7,32-35 Ev: Mk 1,21-28

4. Sonntag
im Jahreskreis

10.30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Rosenkranzgebet der spanischsprachigen Gemeinde	Sankt Adulfus
10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Rochus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (St)	Sankt Rochus

Dienstag, 30. Januar

08.10 Uhr	Schulgottesdienst KGS Thomasschule	Herz Jesu
08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGS Matthias-Claudius-Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	HL. Messe	Marien Hospital

Mittwoch, 31. Januar

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Donnerstag, 1. Februar

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
08.15 Uhr	Schulgottesdienst KGS Essener Str.	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 2. Februar

Ev: Lk 2,22-40

Darstellung des Herrn
Maria Lichtmess

08.10 Uhr	Schulgottesdienst GGS Rolandschule	Herz Jesu
09:00 Uhr	HL. Messe mit Blasiussegen / Kerzenweihe	Sankt Adulfus
10:00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Blasiussegen	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Taizé - Gebet	Turmkapelle Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 3. Februar

10.00 Uhr	Taufe ukrainische Gemeinde	Heilig Geist
14.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse mit Blasiussegen (Em)	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien Hospital

Sonntag, 4. Februar

L1: Ijob 7,1-4.6-7,1, L2: Kor 9,16-19.22-23, Ev: Mk 1,29-39

5. Sonntag
im Jahreskreis

11.00 Uhr	HL. Messe mit Blasiussegen (St /Predigt: Co)	Heilige Dreifaltigkeit
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe mit Blasiussegen (St)	Sankt Rochus
18.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist

Dienstag, 6. Februar

08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGS Matthias-Claudius-Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	HL. Messe	Marien-Hospital

Mittwoch, 7. Februar

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Donnerstag, 8. Februar

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 9. Februar

09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 10. Februar

10.00 Uhr	Taufe ukrainische Gemeinde	Heilig Geist
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St)	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien Hospital

Ar = Pastoralreferentin Arndt; Ba = Pastoralreferent Baxla; By = Pfarrvikar Dr. Bytner;
Co = Diakon Cornejo; Em = Kaplan Emenogu; Me = Pater Friedhelm Mennekes SJ;
St = Pfarrvikar Stelten

Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll, melden Sie diese bitte mindestens 4 Wochen im Voraus im Pastoralbüro an.

Sonntag, 11. Februar

L1: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46,1 L2: Kor 10,31-11,1, Ev: Mk 1,40-45

6. Sonntag
im Jahreskreis

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche	Sankt Rochus
10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	HL. Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Me) für unsere Gemeinde	Sankt Rochus



Dienstag, 30. Januar

15.00 Uhr **Seniorentreff Sankt Adolfus** Pfarrsaal Sankt Adolfus

Donnerstag, 1. Februar

11.00 Uhr **Second-Hand-Verkauf bis 13 Uhr** Kleiderkammer „Jacke wie Hose“

Dienstag, 6. Februar

15.00 Uhr **Seniorenkreis Hl. Dreifaltigkeit** Pfarrzentrum Heilige Dreifaltigkeit

15.00 Uhr **WERKBANK - Reparaturtreff** Pfarrsaal Sankt Adolfus
(bis 17 Uhr)

Wir haben noch viele andere Gruppen, Termine und Veranstaltungen.
Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de

HL. Messe Darstellung des Herrn - Lichtmess - mit Kerzenweihe

Freitag, 2. Februar, 9.00 Uhr

Kirche Sankt Adolfus, Kaiserswerther Str. 60

Der 2. Februar ist ein wichtiger Tag im Kirchenkalender. An Maria Lichtmess endete früher die Weihnachtszeit. Und spätestens jetzt merkt man: Die Tage werden wieder deutlich länger. Ein Brauch seit dem 11. Jahrhundert ist es, an Maria Lichtmess die für das nächste Jahr benötigten Kerzen der Kirchen und der Familien zu weihen. So auch in unserer Gemeinde.



Bild: Sylvio Krüger

In: Pfarrbriefservice.de

Kinderkarneval der Düsseldorfnarren

Sonntag, 4. Februar, 14.30 Uhr (Einlass: 13.30 Uhr)

Barbarasaal, Pfarrzentrum Heilige Dreifaltigkeit, Becherstr. 25

Helau!

Die Düsseldorfnarren laden Kinder und ihre Eltern zum Kinderkarneval ein. Ihr könnt euch auf ein buntes Programm mit Kinderdisco und Kostümprämierung freuen. Auch die Kindertanzgarde der Prinzensgarde Blau-Weiß hat einen Auftritt. Die Karte kostet 7,- zzgl. VVK und ist im Pfarrbüro erhältlich.



Öffnungszeiten des Pastoralbüros an Karneval

Donnerstag, 8. Februar und 11. Februar

Pastoralbüro, Barbarastr. 9

Das Pastoralbüro ist an Altweiberfastnacht, Donnerstag, den 8. Februar, nur vormittags von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet. Nachmittags bleibt das Pastoralbüro geschlossen.

Ebenso ist das Pastoralbüro am Rosenmontag, 11. Februar, den ganzen Tag geschlossen.

An Karneval

sind sie wieder da
die lustigen und listigen Gesichter
der Clowns und närrischen Figuren



in Bütten, Sälen, Hallen,
auf Bühnen, Plätzen, Straßen
live
auch auf dem Bildschirm
tummeln und tanzen,
singen und sagen sie
spielend
mit Schick und Charme,
Humor und Frohsinn
ihre Botschaft

vergesst das Lachen nicht
lasst es zu
und lasst es frei aus Abstellkammern
Schließfach und Tresoren
aus allen Ecken
und Verstecken eures Herzens



lacht mit
und macht mit
seid und bleibt
„lachsam“

nicht nur
an Karneval

Klaus Jäkel

Pastoralteam

Dr. Ansgar Steinke *Pfarrverweser*
pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de
0211 94 68 48 0 ^{TEL}

Dr. Adalbert Bytner *Pfarrvikar*
Seelsorger der italienischen Gemeinde
0178 93 53 005 ^{MOBIL}
mci.duesseldorf@arcor.de

Peter Stelten *Pfarrvikar*
0211 94 68 48 123 ^{TEL}
stelten@kath-derendorf-pempelfort.de

Uzoma Emenogu *Kaplan*
0160 45 33 243 ^{MOBIL}
emenogu@kath-derendorf-pempelfort.de

Andrés Cornejo *Diakon*
0176 475 46 782 ^{TEL}
cornejo@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt *Pastoralreferentin*
0211 94 68 48 128 ^{TEL}
arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla *Pastoralreferent*
0211 94 68 48 127 ^{TEL}
baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Krankenhaus **Seelsorge**
im VKKD



Wolfgang Vossen
Pfarrer am Marien Hospital
0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Pater Dr. Jozef Zablocki SAC.
Seelsorger am
St. Vinzenz-Krankenhaus
0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf

0211 94 68 48 0 ^{TEL}

0211 94 68 48 122 ^{FAX}

pastoralbuero@kath-derendorf-
pempelfort.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag - Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Priesternotruf:

(nur in **akuten** Krankheits- und Sterbefällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

E-Mail =

nachname@kath-derendorf-pempelfort.de
(ohne Sonderzeichen; ü = ue)

Michael Faust - *Verwaltungsleiter*

0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - *Kirchenmusiker*

0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - *Kirchenmusiker*

0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - *Küsterin*

0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - *Küster*

0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Konto:

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit

IBAN: DE14 3005 0110 0041 0004 07

Unsere Kirchen

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Jülicher Straße 50
40477 Düsseldorf

Kirche Heilig Geist

Ludwig-Wolker-Straße 10
40477 Düsseldorf

Kirche Sankt Lukas

Hugo-Viehoff-Straße 80
Ecke Ulmenstraße
40468 Düsseldorf

Kirche Sankt Rochus

Bagelstraße
Ecke Prinz-Georg-Straße
40479 Düsseldorf

Kirche Herz Jesu

Roßstraße 75
40476 Düsseldorf

Kirche Sankt Adolfus

Kaiserswerther Straße 60
40477 Düsseldorf

*Alle Einrichtungen der Katholischen Kirche
Derendorf Pempelfort finden Sie auf unserer Website:
www.kirchedp.de*



Bestellung von „7x2 digital“
als Newsletter
www.kirchedp.de/newsletter



Folgen Sie uns auf
[www.facebook.com/
kathderendorfempelfort.de](http://www.facebook.com/kathderendorfempelfort.de)